

<b>Die Revolution 1848 in Deutschland</b>
<b>März 1848: Das Volk fordert tiefgreifende Reformen</b>
<b>Arbeitsblatt</b>

<b>Auszüge aus einem Flugblatt zur Offenburger Volksversammlung am 19. März 1848 (Original in der Universitätsbibliothek Heidelberg)</b>
--

**Wort- und Begriffserklärungen:** die ihm zuteil gewordenen Zugeständnisse = die ihm gewährten Zugeständnisse; Bewegungen des Volkes = Protestbewegungen; Verhältnisse nach innen und außen = Zustände im eigenen Land und die Beziehungen zu anderen Ländern; Privilegierte = Staatsbürger mit Vorrechten, also mehr Rechten als andere, z. B. der Adel; Wahlbeherrschung = Kontrolle über den Ablauf und die Stimmenauszählung bei Wahlen; Zensur = Verbot regierungskritischer Äußerungen; Bürgschaften = Garantien; Provinzen = Landesteile; Ständeversammlung = eine Art Parlament aus Vertretern des Adels (erste Kammer) und des Bürgertums (zweite Kammer); Bürgerwehr = von den Bürgern einer Stadt oder eines Dorfes aufgestellte bewaffnete Truppe; stehendes Heer = staatliche Armee mit Berufs- und Zeitsoldaten, evtl. auch Wehrpflichtigen, die in Kasernen wohnen und jederzeit für einen Einsatz bereit stehen; Behufe = Zweck; progressive Steuer = eine Steuer, deren Prozentsatz um so mehr ansteigt, je höher das Einkommen oder Vermögen ist; Namen von Vorrechten = Bezeichnung von Vorrechten; ungesäumt = unverzüglich, sofort

<b>Fragen:</b>
<b>1. Am 1. und 2. März 1848 fanden Protestversammlungen von einigen tausend Menschen vor dem Ständehaus in Karlsruhe statt, Daraufhin erfüllte die badische Regierung einige Forderungen als „Zugeständnisse“ an das Volk.</b>
<b>Was hat die Regierung zu den Zugeständnissen veranlasst?</b>
-
<b>2. Welche Forderung erheben alle Deutschen?</b>
-
<b>3. Was erhoffen sie sich von ihm?</b>
-
<b>4. Warum hat das badische Volk kein Vertrauen mehr zur</b>
<b>- ersten Kammer? –</b>
<b>- zweiten Kammer? –</b>
<b>5. Warum hält die Offenburger Versammlung die Bewaffnung des Volkes für so wichtig?</b>
-
<b>6. Warum will sie eine Verschmelzung der Bürgerwehr mit dem stehenden Heer?</b>
-
<b>7. Warum fordert sie eine <i>progressive</i> Einkommens- und Vermögenssteuer?</b>
-
<b>8. Überlege: Warum soll die Schule von der Kirche getrennt werden, also das Recht der Pfarrer, die Aufsicht über den Unterricht auszuüben, abgeschafft werden?</b>
-

# Die Revolution 1848 in Deutschland

## März 1848: Das Volk fordert tiefgreifende Reformen

### Lösungsblatt

#### Auszüge aus einem Flugblatt zur Offenburger Volksversammlung am 19. März 1848 (Original in der Universitätsbibliothek Heidelberg)

**Wort- und Begriffserklärungen:** die ihm zuteil gewordenen Zugeständnisse = die ihm gewährten Zugeständnisse; Bewegungen des Volkes = Protestbewegungen; Verhältnisse nach innen und außen = Zustände im eigenen Land und die Beziehungen zu anderen Ländern; Privilegierte = Staatsbürger mit Vorrechten, also mehr Rechten als andere, z. B. der Adel; Wahlbeherrschung = Kontrolle über den Ablauf und die Stimmenauszählung bei Wahlen; Zensur = Verbot regierungskritischer Äußerungen; Bürgschaften = Garantien; Provinzen = Landesteile; Ständeversammlung = eine Art Parlament aus Vertretern des Adels (erste Kammer) und des Bürgertums (zweite Kammer); Bürgerwehr = von den Bürgern einer Stadt oder eines Dorfes aufgestellte bewaffnete Truppe; stehendes Heer = staatliche Armee mit Berufs- und Zeitsoldaten, evtl. auch Wehrpflichtigen, die in Kasernen wohnen und jederzeit für einen Einsatz bereit stehen; Behufe = Zweck; progressive Steuer = eine Steuer, deren Prozentsatz um so mehr ansteigt, je höher das Einkommen oder Vermögen ist; Namen von Vorrechten = Bezeichnung von Vorrechten; ungesäumt = unverzüglich, sofort

#### Fragen:

**1. Am 1. und 2. März 1848 fanden Protestversammlungen von einigen tausend Menschen vor dem Ständehaus in Karlsruhe statt, Daraufhin erfüllte die badische Regierung einige Forderungen als „Zugeständnisse“ an das Volk.**

**Was hat die Regierung zu den Zugeständnissen veranlasst?**

*- die gewaltigen Bewegungen des Volkes, die Anregung von außen durch die Revolution in Frankreich, die Kundgebungen vom 1. und 2. März 1848*

**2. Welche Forderung erheben alle Deutschen?**

*- ein deutsches Parlament*

**3. Was erhoffen sie sich von ihm?**

*- die Ordnung der inneren und äußeren Verhältnisse, der deutschen Nation Selbstständigkeit und Anerkennung zu verschaffen*

**4. Warum hat das badische Volk kein Vertrauen mehr zur**

**- ersten Kammer?** – *weil diese aus Privilegierten besteht, denen ihre eigenen Interessen wichtiger sind als das Wohl des Volkes*

**- zweiten Kammer?** – *weil viele ihrer Mitglieder durch Wahlverfälschung und unter dem Einfluss der Zensur und der Polizei gewählt wurden*

**5. Warum hält die Offenburger Versammlung die Bewaffnung des Volkes für so wichtig?**

*- Nur wenn das Volk bewaffnet ist, kann es wirksamen Druck auf die Regierung ausüben.*

**6. Warum will sie eine Verschmelzung der Bürgerwehr mit dem stehenden Heer?**

*- Nur wenn die Bürgerwehr und das stehende Heer zusammen die staatliche Armee bilden, kann es nicht zu einem Kampf der beiden gegeneinander kommen.*

**7. Warum fordert sie eine progressive Einkommens- und Vermögenssteuer?**

*- weil dann die Reichen einen deutlich höheren Anteil ihres Einkommens oder Vermögens an den Staat zahlen müssen als die Ärmern und sie dies für gerecht hält*

**8. Überlege: Warum soll die Schule von der Kirche getrennt werden, also das Recht der Pfarrer, die Aufsicht über den Unterricht auszuüben, abgeschafft werden?**

*- Nicht die Kirche, wie das damals üblich war, soll darüber bestimmen, was und wie in den Schulen unterrichtet wird, sondern der Staat.*